

## Hochschulkooperationen

### Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“ (FPD) und Hochschulen

„Forschung und Praxis im Dialog“ (FDP) ist ein bundesweit agierendes Netzwerk, das seit 1989 für interdisziplinären und trägerübergreifenden Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis im Handlungsfeld der Internationalen Jugendarbeit (IJA) und des Kinder- und Jugendreisens (KJR)<sup>1</sup> steht. Das Netzwerk steht zudem mit dem BMFSFJ und weiteren strukturgebenden Akteuren über fachpolitische Entwicklungen kontinuierlich im Dialog.

An der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis werden aktuelle Themen und Handlungsbedarfe durch gemeinsame Projekte und Konzepte aufgegriffen und bearbeitet. Forschung und Evaluation sorgen für fundiertes Wissen zur Reflektion bestehender Praxis und Entwicklung innovativer Konzepte. Durch Kooperationsprojekte zwischen Forschung und Praxis leisten die Aktivitäten des Netzwerks einen wichtigen Beitrag zur fachlichen und professionellen Weiterentwicklung der IJA und des KJR.

#### FPD setzt sich dafür ein, dass...

- ... sich Kooperationen zwischen Wissenschaft und Praxis in den Arbeitsfeldern IJA und KJR verstärken und neue Kooperationsprojekte entstehen.
- ... in Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Praxis bedarfsorientierte Ansätze zur Praxisforschung entwickelt, Forschungserkenntnisse in die Praxis getragen und Akteur:innen der Praxis für die Bedeutung wissenschaftlicher Erkenntnisse sensibilisiert werden.
- ... die Erkenntnisse bundesweiter Projekte in europäische Diskurse eingebracht und Themen der IJA grenzübergreifend diskutiert werden.
- ... Studierende die Handlungsfelder IJA und KJR kennenlernen sowie einen Einblick in die Beforschung von Internationaler Jugendarbeit im Rahmen von Abschlussarbeiten bekommen.
- ... Lehrveranstaltungen zu diesen Arbeitsfeldern und angrenzenden Themenbereichen an Hochschulen verortet und die Arbeitsfelder insgesamt in Lehre und Forschung an deutschen Hochschulen präsenter werden.

#### Möglichkeiten der Zusammenarbeit:

- **Teilen Sie Ihre Expertise mit dem „Forschung und Praxis im Dialog“-Netzwerk:**
  - ❖ Bekommen Sie einen ersten Einblick über den Besuch einer unserer digitalen Netzwerkveranstaltungen.
  - ❖ Werden Sie Partner:in in laufenden FPD-Projekten.
  - ❖ Entwickeln Sie gemeinsam mit anderen Netzwerkpartner:innen bedarfsorientierte Ansätze zur Praxisforschung, teilen Sie uns Ihre Pläne mit und bringen Sie Ihre Ideen und Vorhaben in unsere Projektwerkstatt zur strategischen Ausrichtung des Netzwerks ein.
  - ❖ Beteiligen Sie sich an bundesweiten Fachveranstaltungen und Wissenschaftstagungen zum interdisziplinären Austausch.

<sup>1</sup> Internationale Jugendarbeit und Kinder- und Jugendreisen sind im SGB VIII rechtlich verankert. Sie bezeichnen entsprechend § 11 ein Handlungsfeld der Kinder- und Jugendarbeit, das sich durch vielfältige pädagogisch begleitete, individuelle und gruppenbezogene internationale Aktivitäten von Kindern und Jugendlichen auszeichnet. Während Internationale Jugendarbeit als ein eigenes Handlungsfeld aufgeführt ist, wird Kinder- und Jugendreisen unter Jugenderholung subsumiert.

- **Wir unterstützen Ihre Lehre:**
  - ❖ Vermittlung von Lehrbeauftragten für handlungsfeldbezogene Seminare und Fachkräften aus der Praxis für Seminarbesuche sowie Bereitstellung von Lehrmaterial
  - ❖ Organisation von Exkursionen zu Fachstellen und Verbänden im Bereich der IJA oder des KJR
  - ❖ Mitorganisation und -veranstaltung von Fachtagen an Ihrer Hochschule
- **Wir unterstützen die Forschungsfelder IJA und KJR:**
  - ❖ Vermittlung von Zugängen und Kontakten zu Fachstellen, Praxisinstitutionen und Fachkräften für Ihre Forschungsvorhaben
  - ❖ Förderung von Abschlussarbeiten zu Themen der IJA im Rahmen der AIM-Förderung
  - ❖ Im Facharchiv, unserer Präsenzbibliothek in Köln-Mülheim, steht Ihnen umfangreiche, auch historische Fach- und Projektliteratur für Ihre Recherchen zur Verfügung
  - ❖ Veranstaltung digitaler Forschungsdialoge für und mit Studierenden, im Rahmen derer die Studierenden einen Einblick in die Beforschung der FPD-Themenfelder bekommen und eigene Forschungsideen diskutieren können.
- **Wir begleiten Studierende auf ihrem Weg in die Praxis**
  - ❖ Vermittlung von Praktika und Honorartätigkeiten, sowie von Kontakten zu Praxisinstitutionen
  - ❖ Betreuung der Webseite lernfeld-unterwegs.de<sup>2</sup>, die Studierenden Informationen über die Arbeitsfelder IJA und KJR zur Verfügung stellt.

### Eine Auswahl abgeschlossener Projekte vergangener Jahre

- Forschungsprojekt Zugangsstudie: „Warum nicht? Studie zum Internationalen Jugendaustausch: Zugänge und Barrieren“ (2016-2018) in Kooperation mit der TH Köln, dem Forschungsverbund Freizeitenevaluation, dem Institut für Kooperationsmanagement IKO und dem SINUS-Institut
- „Systemische Wirkungen der Internationalen Jugendarbeit“ (2020-2021) in Kooperation mit der Universität Koblenz-Landau, der TH Köln und Transfer für Bildung e.V.
- „Neue Formate und Wege zur Teilnahme“ (2019-2021) in Kooperation mit der Universität Flensburg und der Universität Rostock

### Aktuelle FPD-Projekte

- Hier finden Sie eine vollständige Übersicht über aktuelle FPD-Projekte.

### Aktuelle FPD-Veranstaltungen

- Hier gelangen Sie zu den diesjährigen FPD-Veranstaltungen.

### Interesse geweckt?

Haben Sie Interesse an einer Zusammenarbeit? Kontaktieren Sie uns gerne unter [fpd@transfer-ev.de](mailto:fpd@transfer-ev.de) und wir vereinbaren einen Termin für ein Sondierungsgespräch. Wir freuen uns auf den Austausch!

**Mit besten Grüßen aus Köln**  
**Ihr FPD-Team bei transfer e.V.**

Nina Festing, Johannes Eick, Rosaria Picone und Lina Kathe

---

<sup>2</sup> Die Webseite [lernfeld-unterwegs.de](http://lernfeld-unterwegs.de) ist momentan leider nicht erreichbar.